



**Bettina Baltschev:
Am Rande der Glückseligkeit.
Über den Strand**

Berenberg Verlag, 2021 / Fr. 35.90

"So weit das Auge reicht".

An einem Nordseestrand – vielleicht sogar auf Schiermonnikoog – muss diese Redewendung entstanden sein, so weiss, weit und leer liegt 'er' da, ein magisches, manchmal unheimliches Niemandsland, wo Land und Meer ineinander übergehen...

Genau hier beginnt Bettina Baltschev ihre Reise zu den Stränden Europas, an den Rändern des Kontinents. Von acht Stränden aus unternimmt sie Exkursionen in die Gegenwart und die Geschichte dieses Sehnsuchtsortes, Zwischenreichs oder Zuflucht. Sie macht Ausflüge zu Literat*innen und Künstlerinnen und Künstlern, die sich vom seltsamen Zauber des Strandes haben inspirieren lassen, beobachtet die immer neuen Landschaften und die Menschen darin, erzählt mal heiter, mal bewegend, immer leicht und elegant von wahren und fiktiven, glücklichen und tragischen Schicksalen am Strand - am Rande unserer Welt.

Oder, wie Tony in Thomas Manns *Buddenbrooks* so treffend sagt: "Es ist merkwürdig, dass man sich an der See nicht langweilen kann, Morten. Liegen Sie einmal an einem anderen Orte drei oder vier Stunden lang auf dem Rücken, ohne etwas zu tun, ohne auch nur einem Gedanken nachzuhängen..."

-> und im Notfall: lesen Sie ein Buch!